



Protokoll Nr. 10-2007/09 - Gemeindeversammlung

Sonntag, 25. Oktober 2009, 20.00 Uhr im Schulhaus Lantsch/Lenz

Anwesende Stimmberechtigte: 54 (13.8% der Stimmberechtigten)

Traktandenliste

- 1) Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste
- 2) Wahl zweier Stimmenzähler
- 3) Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25. August 2009
- 4) Kreditgesuche
 - a) CHF 30'000 Sanierung Waldweg Runcalatsch-Foppa
 - b) CHF 200'000 Sanierung Stavel St. Cassian
- 5) Wahlen
 - a) Gemeindepräsident
 - b) Vier Mitglieder des Gemeindevorstandes
 - c) Drei Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission
 - d) Stellvertreter der GPK
 - e) Mitglied des Schulrates
 - f) Drei Mitglieder der Baukommission
 - g) Alpmeister Alp Faller
 - h) Alpmeister Alp Bual/Sanaspans
 - i) Flächenbeauftragter
 - j) Delegierter des Kreisrates
 - k) Delegierte des Alterheims envia
- 6) Varia

Trakt. 1

Begrüssung und Genehmigung der Traktandenliste

Pünktlich eröffnet der Gemeindepräsident R. Lenz die heutige Gemeindeversammlung. Aufgrund der Gemeindeverfassung Art. 20 finden die Wahlen zur Bestellung der Gemeindebehörde jeweils am letzten Sonntag im Oktober alle drei Jahre statt.

Die Traktandenliste wurde ordnungsgemäss publiziert. Die Diskussion zur Traktandenliste wird nicht gewünscht.

Die offizielle Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Trakt. 2

Wahl von 2 Stimmzählern

?? und ?? werden als Stimmzähler vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Die beiden vorgeschlagenen Stimmzähler werden ohne Gegenstimme gewählt.

Trakt. 3

Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25. August 2009

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25. August 2009 lag wie üblich auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Ebenso wurde das Protokoll in einer Kurzfassung auf www.lantsch-lenz.ch publiziert. Die Diskussion wird nicht erwünscht.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25.08.2009 wird einstimmig genehmigt.

Trakt. 4

Kreditgesuche

a) CHF 30'000 Sanierung Waldweg Runcalatsch-Foppa

Laut Ausführungen von Gemeindepräsident Lenz ist der Waldweg Runcalatsch-Foppa teilweise in einem schlechten Zustand und sollte saniert werden. Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung, den Kreditbetrag von Franken 30'000 für die Sanierungsarbeiten zu bewilligen.

Mit 53 Ja-Stimmen wird das Kreditgesuch über CHF 30'000 für die Sanierung des Waldweges Runcalatsch-Foppa bewilligt.

b) CHF 200'000 Sanierung Stavel St. Cassian

An der Gemeindeversammlung vom 25. August 2009 wurde das Kreditgesuch für die Sanierungsarbeiten am Stavel in St. Cassian zurückgewiesen, da nur ein Zufahrtstor zu den verschiedenen Lagerräumen vorgesehen war. Der Gemeindepräsident stellt nun das Projekt mit zwei Eingangstoren vor. Gemäss seinen Informationen soll die Fläche des Stallgebäudes zwischen der Gemeinde und den Landwirten von Lantsch/Lenz aufgeteilt werden. Es sei eine gute Lösung für die Parteien. Da das zweite Eingangstor mit Zufahrt in der ersten Kostenberechnung nicht enthalten war, erhöht sich nun der Betrag entsprechend und der Gemeindevorstand beantragt einen Kredit von CHF 200'000 für die geplanten Sanierungsarbeiten am Stavel.

?? Cadosch will wissen, ob das Material bzw. Maschinen der Skilift Lantsch/Lenz AG auch im Gebäude untergebracht werden.

Der Gemeindepräsident erwidert, dass dies noch nicht entschieden ist.

?? erkundigt sich, ob ein fester Boden im Stallgebäude erstellt wird.

Laut Departementsvorsteher ist ein Boden aus Magerbeton vorgesehen.

Die Gemeindeversammlung bewilligt mit 53 Ja-Stimmen die Freigabe des Kredites für die Sanierung des Stavels in St. Cassian.

Trakt. 5

Wahlen

Gemäss neuer Gemeindeverfassung (Art. 20 Abs.2) finden die Wahlen zur Bestellung der Gemeindebehörde am letzten Sonntag im Oktober statt. Somit finden heute alle Wahlen gemäss publizierter Traktandenliste statt. Die Wahlen werden gestützt auf Art. 33 der Gemeindeverfassung schriftlich durchgeführt. Wenn kein Einspruch erhoben wird, können sie mit Ausnahme der Gemeindevorstands- und Geschäftsprüfungskommissionswahlen durch offenes Handmehr vorgenommen werden. Gewählt ist, wer das absolute Mehr der gültigen Stimmen erreicht.

Der Gemeindepräsident übergibt anschliessend das Wort dem Vizepräsidenten zur Vornahme der Wahl des Gemeindepräsidenten.

a) Gemeindepräsident

Dieser erläutert, dass der amtierende Gemeindepräsident Renato Lenz sich bereit erklärt hat, für eine weitere Amtsperiode weiterzumachen. Er befragt dennoch dem Souverän, ob noch weitere Vorschläge gemacht werden. Dies ist nicht der Fall. Somit ersucht er die Stimmzähler um Verteilung der Stimmzettel.

Der 1. Wahlgang der Wahl des Gemeindepräsidenten lautet:

Anzahl Stimmberechtigte	54
Eingegangene Stimmzettel	54
leere	3
ungültig	0
Anzahl gültige Stimmzettel	51
Absolutes Mehr	26

Gewählt ist mit 51 Stimmen Lenz Renato.

b) Vier Mitglieder des Gemeindevorstandes

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden in einer Gesamtwahl vorgenommen. Es sind also 4 Mitglieder zu wählen. Dabei werden alle gültigen Kandidatenstimmen zusammengezählt und durch die um eins vermehrte Zahl der freien Sitze geteilt; die nächsthöhere ganze Zahl ist das absolute Mehr.

Von den bisher amtierenden Mitgliedern haben Caplazi Stefan, Vorsteher Baudepartement und Ulber Gaudenz, Vorsteher Schuldepartement, fristgerecht die Demission eingereicht. Simeon Robert und Willi Simon haben sich bereit erklärt, für eine weitere Amtsperiode zu kandidieren.

Aufgrund der Demissionen hat der Gemeindevorstand Kandidaten gesucht. Der Gemeindepräsident stellt folgende Kandidaten kurz vor und schlägt sie zur Wahl in den Gemeindevorstand vor.

Frau Gabriela Kollegger-Schäpper, Mutter von zwei Kindern ist seit 29.01.2007 in der Gemeinde Lantsch/Lenz wohnhaft. Sie ist im kaufmännischen Bereich tätig. Zu Ihren Hobbys gehören Musik und Sport.

Jörg Cadosch führt die Poststelle in der Gemeinde Lantsch/Lenz. Er ist in verschiedenen Vereinen dabei und steht der Uniaun da musica Lantsch als Präsident vor.

Kurzfristig hat sich zusätzlich noch Leo Ulber-Wieser für das Amt zur Verfügung gestellt. Der Vorsitzende stellt die Frage, ob noch weitere Vorschläge gemacht werden.

Danach ersucht der Gemeindepräsident, die Stimmzettel zu verteilen und bittet nur 4 Namen auf den Stimmzettel zu schreiben.

Der 1. Wahlgang des Gemeindevorstandes hat folgendes Resultat:

Anzahl Stimmberechtigte	54
eingegangene Stimmzettel	54
leere	0
ungültig	0
gültige Stimmzettel	54
Anzahl Kandidatenstimmen	198
Absolutes Mehr	40

Stimmen haben erhalten und sind gewählt:

Willi Simon	51 Stimmen
Simeon Robert	47 Stimmen
Cadosch Jörg	43 Stimmen
Kollegger-Schäpper Gabriela	41 Stimmen

Das absolute Mehr nicht erreicht und somit nicht gewählt sind:

Ulber-Wieser Leo jun.	14 Stimmen
Einzelne	2 Stimmen

Die Gewählten erklären die Annahme der Wahl.

c) Drei Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Auch die Mitglieder der GPK sind schriftlich und in einer Gesamtwahl zu wählen. Demissioniert hat Simeon Donat.

Vorgeschlagene Kandidaten: Ulber Felix bisher, Cadosch-Simonet Adrian bisher. Die Suche nach Kandidaten war leider erfolglos daher schlägt der Gemeindepräsident für den frei werdenden Posten Melitta Cadosch als neues GPK-Mitglied vor. Weitere Anträge werden nicht gemacht, somit wird der 1. Wahlgang angeordnet.

Der 1. Wahlgang hat folgendes Resultat:

Anzahl Stimmberechtigte:	54
Eingegangene Stimmzettel	54
leere	0
gültige Stimmzettel	54
Total Kandidatenstimmen	162
Absolutes Mehr	41

Stimmen haben erhalten und sind gewählt

Ulber Felix	53 Stimmen
Cadosch-Simonet Adrian	49 Stimmen
Cadosch Melitta	48 Stimmen

Alle Gewählten erklären die Annahme der Wahl.

Die weiteren Wahlen werden mit Handmehr durchgeführt.

d) Stellvertreter der GPK

Für diesen Posten schlägt der Gemeindevorstand Nadig Sandra vor.

Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Nadig Sandra wird mit 54 Stimmen als Stellvertreterin der GPK gewählt.

e) Mitglied des Schulrates

Die bisherige Amtinhaberin Simeon-Albertin Jrene hat demissioniert. Für das neu zu besetzende Amt stellt sich Sinha-Willi Elvira zur Verfügung. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Sinha-Willi Elvira wird mit 53 Stimmen für eine dreijährige Amtsperiode gewählt.

f) Drei Mitglieder der Baukommission

Gemäss Baugesetz (Art.5) besteht die Baukommission aus dem Chef Bau und Versorgung, der gleichzeitig Mitglied des Gemeindevorstandes ist sowie zwei weitere Mitglieder. Somit sind 2 Mitglieder der Baukommission zu wählen.

Dieses Amt hatten bisher Herzog Hanspeter und Tanno Marc inne. Beide stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Herzog Hanspeter wird mit 53 Stimmen und Tanno Marc mit 48 Stimmen wiedergewählt.

g) Alpmeister Alp Faller

Simon Willi erwähnt, dass der bisherige Amtsinhaber, Otto Cadosch, eine Amtsperiode anhängt.

Cadosch Otto wird als Alpmeister der Alp Faller mit 53 Stimmen gewählt.

h) Alpmeister Alp Bual/Sanaspans

Bisher bekleidete Ulber Daniel dieses Amt. Er wollte vorerst demissionieren, da aber kein Kandidat gefunden wurde, stellt sich Daniel Ulber wieder für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Mit 53 Stimmen wird Ulber Daniel wiedergewählt.

i) Flächenbeauftragter

Dieses Amt übte Simon Willi aus. Auch er hat nicht demissioniert und wird für eine weitere Amtsdauer vorgeschlagen.

Willi Simon wird mit 53 Stimmen nochmals gewählt.

j) Delegierter des Kreisrates

Der amtierende Gemeindepräsident ist von Amtes wegen Delegierter des Kreisrates. Als weiteren Delegierten war bisher Maissen Toni in diesem Amt. Er hat nicht demissioniert und wird für eine weitere Amtsperiode vorgeschlagen.

Mit 53 Stimmen wird Maissen Toni für eine weitere Amtsperiode bestätigt.

k) Delegierte des Altersheims envia

Diese Ämter bekleideten bisher Ulber Gaudenz von Amtes wegen (Gemeindevorstand) und Baselgia-Willi Manuela. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Baselgia-Willi Manuela wird mit 54 Stimmen gewählt.

Damit sind die Wahlen durchgeführt. Die Amtsdauer der Gemeindebehörden beträgt drei Jahre.

Der Amtsantritt erfolgt am 01. Januar 2010. Abschliessend dankt der Vorsitzende allen bisherigen Mitgliedern für die geleistete Arbeit und ebenfalls all jenen, die sich für ein Amt zur Verfügung gestellt haben.

Trakt. 6

Varia

Die Raiffeisenbank hat allen Kunden der Gemeinde Lantsch/Lenz mitgeteilt, dass die Geschäftsstelle in Lantsch/Lenz per 31.12.2009 geschlossen wird. Im Informationsschreiben an die Kunden vom 15. September 2009 erwähnt die Raiffeisenbank, dass die Gemeindebehörde offiziell keine Stellungnahme auf das Angebot der Raiffeisenbank für Geldbezüge auf der Gemeindekanzlei abgegeben habe.

Der Gemeindepräsident teilt mit, dass im Gemeindevorstand das Angebot der Raiffeisenbank eingehend geprüft wurde. Die fehlende Infrastruktur und die Sicherheitseinrichtungen auf der Gemeindekanzlei sind für grösseren Bargeldverkehr nicht geeignet. Der Entscheid vom Gemeindevorstand wurde mündlich am folgenden Tag dem Bankleiter der Raiffeisenbank Albula mitgeteilt. Daher befremdet die Argumentation der Raiffeisenbank.

?? fragt ob betreffend Primarschule nicht ein Grundsatzentscheid für eine gemeinsame Schule von den Gemeinden Alvaschein und Tiefencastel bereits jetzt verlangt werden könne.

Der Schulvorsteher teilt mit, dass die Gemeinden Alvaschein und Tiefencastel erst nach der Sanierung des Schulhauses Lantsch/Lenz eine gemeinsame Primarschule in unserer Gemeinde führen möchten.

?? erkundigt sich ob die Gemeinde Lantsch/Lenz sich ebenfalls am Fusionsprojekt Albulatal beteiligen wird. Grundsätzlich ist er der Meinung, dass die Gemeindeversammlung miteinbezogen werden sollte und mit der Gemeinde Vaz/Obervaz sollten ebenfalls Abklärungen bezüglich Gemeindefusion vorgenommen werden.

Der Gemeindepräsident erklärt, dass der Gemeindevorstand den Beitrag für das Fusionsprojekt mit dem Albulatal gesprochen hat. Im November/Dezember 2009 erfolgt der Projektstart. Er fordert alle auf, sich aktiv an der Ausarbeitung des Fusionsprojekts zu beteiligen.

?? ist ebenfalls der Ansicht, dass mit der Gemeinde Vaz/Obervaz bereits abgeklärt werden soll, ob eine Fusion in Frage kommt.

Da keine Wortmeldungen folgen, werden die zwei neu gewählten Gemeindevorstandsmitglieder Kollegger und Cadosch durch den Gemeindepräsident ?? vereidigt.

Lantsch/Lenz, 26.10.2009

Der Gemeindepräsident:

Der Gemeindeschreiber:

Lenz Renato

Fravi Ursin

Genehmigt am: